



Kristina Frank
Berufsmäßige Stadträtin

An die Vorsitzende
des BA 09 - Neuhausen-Nymphenburg
Frau Anna Hanusch
Hanauer Str. 1
80992 München

02.04.2024

**Antrag – Aufstellen von Containern für Leichtverpackungen an
der Sedlmayrstraße / Arnulfstraße**

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 06322 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 09 – Neuhausen-Nymphenburg vom 23.01.2024

Sehr geehrte Frau Vorsitzende Hanusch,

der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 09 - Neuhausen-Nymphenburg fordert mit dem oben genannten Antrag die Landeshauptstadt München (LHM), Kommunalreferat, Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM) auf, „...an der Ecke Sedlmayrstraße/Arnulfstraße wieder Container für die Sammlung von Leichtverpackungen aufzustellen.“

Gleichzeitig fordern wir die Landeshauptstadt München auf, endlich stadtweit eine andere Lösung zum Sammeln der Leichtverpackungen, wie etwa das Gelbe System, einzuführen.“

Der Antrag wird damit begründet, dass die Baumaßnahmen an dem früheren Standort zur Wertstofffassung in der Sedlmayrstraße abgeschlossen seien und die Container nun wieder aufgestellt werden könnten. Die Standplätze der umliegenden Wertstoffinseln seien restlos überfüllt.

Dieser Antrag betrifft ein laufendes Geschäft nach Art. 88 Abs. 3 Satz 1 Gemeindeordnung in Verbindung mit der Betriebssatzung des Eigenbetriebs, weil die Bearbeitung aller Fragestellungen zum Betrieb von Wertstoffsammelstellen zu den laufenden Geschäften des AWM gehört. Die Behandlung erfolgt deshalb mit diesem Schreiben.

1. Allgemeines

Seit Inkrafttreten der Verpackungsverordnung im Jahr 1991, die zum 01.01.2019 durch das Verpackungsgesetz (VerpackG) abgelöst wurde, liegt die Verantwortung für die Entsorgung von Verkaufsverpackungen nicht in der Zuständigkeit des öffentlich-rechtlichen

Denisstraße 2
80335 München
Telefon:089 233-22871
Telefax:089 233-26057
Kristina.frank@muenchen.de

Entsorgungsträgers, sondern die Verantwortung wurde insoweit den sog. Dualen Systemen Deutschland (DSD) übertragen. Gemäß § 7 Abs. 1 Satz 1 VerpackG haben sich Hersteller_innen von systembeteiligungspflichtigen Verpackungen zur Gewährleistung der flächendeckenden Rücknahme an einem oder mehreren Systemen zu beteiligen. Zwischenzeitlich sind zehn DSD etabliert, die ihrerseits für die operative Durchführung der Einsammlung der Verpackungen Subunternehmen beauftragen. In München sind dies derzeit die Firmen Wittmann Entsorgungswirtschaft GmbH (Wittmann) und Remondis GmbH & Co. KG (Remondis).

Derzeit führt Remondis die Sammlung von Altglas sowie Kunststoffen und Dosen/Alu im 9. Stadtbezirk im Auftrag der DSD durch.

2. Wiedereinrichtung der Wertstoffinsel

Der AWM hat die Gegebenheiten vor Ort überprüft. Die Wertstoffinsel konnte bereits wieder eingerichtet werden. Es stehen drei Behälter zur Erfassung von Leichtverpackungen (LVP) sowie drei Container für Glas zur Verfügung.

3. Sammelsystem für Leichtverpackungen

Im Februar 2024 startete ein Pilotversuch mit drei unterschiedlichen Holsystemen für LVP (Gelbe Tonne, Wertstofftonne und Gelber Sack) in einigen Gebieten der LHM. Dies wurde am 08.12.2022 vom Stadtrat beschlossen. Der Stadtteil Neuhausen-Nymphenburg ist jedoch kein Pilotgebiet, so dass dort die Erfassung von LVP zunächst weiterhin über die Depotcontainer erfolgt. Die verschiedenen Erfassungssysteme sollen mit dem Pilotversuch in München unter verschiedenen Voraussetzungen getestet werden. Anhand der Ergebnisse der wissenschaftlichen Begleitung wird im Anschluss der Münchner Stadtrat darüber entscheiden, welches Holsystem ab 2027 eingeführt werden soll.

Bis dahin bleiben die Wertstoffinseln für LVP in allen anderen Stadtteilen, die nicht Teil des Pilotversuchs sind, bestehen.

Der Antrag des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 09 – Neuhausen-Nymphenburg vom 23.01.2024 ist damit satzungsgemäß erledigt.

Mit besten Grüßen

gez.

Kristina Frank
Erste Werkleiterin